



Juni 2018

3. NAWARO - NEWSLETTER

Sehr geehrte Damen und Herren,

Verein zur Förderung
von Biomasse
und nachwachsenden
Rohstoffen
Freiberg e.V.

Der NAWARO -
Newsletter
entsteht im Rahmen
des **Projektes**
„**Netzwerk NAWARO**
Sachsen“

herzlich willkommen zum 3. **NAWARO-Newsletter** im Rahmen des Projektes „Netzwerk NAWARO Sachsen“. Neben aktuellen Veranstaltungshinweisen und NAWARO-Nachrichten möchten wir Sie auf die Veranstaltung am **27. Juni 2018** hinweisen: Thema „**Moderne Heizsysteme für Holzpellets, Hackgut und Miscanthus**“, inkl. **Besichtigung Referenzanlage mit Einsatz von Miscanthus und Erfahrungsaustausch mit dem Betreiber (Infos zu Anbau und Ernte von Miscanthus)** von 9.00 bis ca. 13.00 Uhr. Veranstaltungsort: Denkmal- und Kulturgästehaus „Zum Pfarrlehen“, Wendishain 76, 04746 Hartha. Für Imbiss und Getränke ist gesorgt!
Weitere Informationen finden Sie auch unter www.biomasse-freiberg.de. Falls Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, geben Sie uns bitte Bescheid.

Sprechen Sie uns gerne bei Informationsbedarf an:

Erik Ferchau und Jürgen Wellerdt

Tel: 0176 344 531 38 und 0176 712 153 87

email: kontakt@biomasse-freiberg.de

VERANSTALTUNGSHINWEISE

Datum	Thema, Veranstalter	Ort
27.06.2018	Moderne Heizsysteme für Holzpellets, Hackgut und Miscanthus inkl. Besichtigung Referenzanlage und Info zum regionalen Anbau , Verein zur Förderung von Biomasse und NAWARO Freiberg e.V.	Wendishain (Hartha)
26./27.06.2018	5. VDI-Forum "Emissionen aus Biogasanlagen" , VDI	Hamburg
28.06.2018	Tagung Rohstoffmonitoring Holz , FNR	Berlin
28./29.06.2018	12. Rostocker Bioenergieforum "Rolle der Bioenergie in der Sektorenkopplung", Universität Rostock, LFA, DBFZ	Rostock
29.06.2018	AEE Regionalkonferenz "Flexibilität mobilisieren", Agentur für Erneuerbare Energien	Rostock
03./04.07.2018	Fachtagung „ Pflanzenbauliche Verwertung von Gärrückständen aus Biogasanlagen “, FNR	Berlin
09./10.07.2018	26. C.A.R.M.E.N.-Symposium „ Märkte der Zukunft – erneuerbar & nachhaltig “	Würzburg
13.08.2018	Palais.Gespräch Dresden 2018 - Wie leben wir morgen? Welchen Einfluss haben Klima- und Technologiewandel auf uns? , Energy Saxony e.V., VEE Sachsen e.V.	Dresden
14.-26.08.2018	BAUnatur , FNR	Weimar
22.08.2018	Simul+ Zukunftsforum , SMUL	Radebeul
18.09.2018	Energy Saxony Summit „ SMART GREEN CITY – Grüner Wasserstoff für die intelligent vernetzte Stadt “	Dresden
19./20.09.2018	4. HTP-Fachforum "Hydrothermale Prozesse zur stofflichen und energetischen Wertschöpfung", DBFZ	Leipzig
19./20.09.2018	DBFZ-Jahrestagung "Energie & Stoffe aus Biomasse: Konkurrenten oder Partner?", DBFZ	Leipzig



20./21.09.2018	Kraftstoffe für die Mobilität von Morgen - 3. FJRG-Tagung, FNR	Braunschweig
25.09.2018	Wissensforum „ Biobasierte Kunststoff-Verpackungen “, FNR	Nürnberg
27./28.09.2018	18. Fachkongress für Holzenergie , Fachverband Holzenergie im BBE	Würzburg
01./02.10.2018	Revolution in Food and Biomass Production (REFAB) , nova-Institut	Köln
09./10.10.2018	Forum World Resource Ventures - Forst-, Holz-, Papier- und Wald Innovationsforum – Bauen & Wohnen mit Holz , Gabriele & Ulf Leonhard GbR	Berlin
16.10.2018	14. Sächsische Biogastagung , LfULG	Groitzsch
13./16.11.2018	EnergyDecentral 2018 und 28. Biogas Convention , DLG, Fachverband Biogas	Hannover

VERANSTALTUNGSNACHLESE

Datum	Thema, Veranstalter	Ort
19.04.2018	Biokraftstofffachgespräch , DBFZ	Leipzig
27.04.2018	ENERDAY 2018 - 12th International Conference on Energy Economics and Technology, TU Dresden	Dresden
15./16.05.2018	Stadtwerke mit Erneuerbaren Energien , 12. Eurosolar-Konferenz	Nürnberg
15./16.05.2018	11th International Conference on Bio-based Materials , Nova-Institut GmbH	Köln
16./17.05.2018	Annaberger Klimatage , "Mittelgebirge - Weißer Fleck im Klimawandel?", LANU	Annaberg-Buchholz
29./30.05.2018	11. Biogas-Innovationskongress , Fachverband Biogas, DBV, BBE, Landwirtschaftliche Rentenbank	Osnabrück
06.06.2018	Innovationen durch dezentrale Erneuerbare Energien , AEE, Energy Saxony e.V., VEE Sachsen e.V.	Dresden
06./07.06.2018	7. International Bioeconomy Conference , „Bio meets Economy – Science meets Industry“, WissenschaftsCampus Halle & BioEconomy Cluster Mitteldeutschland	Halle
06./07.06.2018	Biomass to Power to Heat 2018 , HS Zittau Görlitz	Zittau
21.06.2018	FJRG/UFOP-Workshop zur Polarität von Kraftstoffen - Wechselwirkungseffekte bei Mischkraftstoffen	Berlin

NAWARO NACHRICHTEN

1. ALLGEMEINES

[Klimakiller CO₂ soll zum Super-Rohstoff werden](#)

Der Chemiekonzern Evonik und Siemens starten in Kürze das **Projekt Rheticus**. Bei diesem Projekt wird das Ziel verfolgt **Rohöl durch CO₂ zu ersetzen**.

Am Vorbild von Pflanzen soll ein Verfahren zur **künstlichen Photosynthese - Kohlendioxid und Wasser werden in neue chemische Substanzen** umgewandelt - entwickelt werden.



[Bioökonomie sichtbarer machen](#)

Die Kommunikationsexperten des EU-Konsortiums **BioSTEP** wollen die **Bioökonomie** den Bürgern näherbringen und stellen **Handlungsempfehlungen** in Brüssel vor.

BioSTEP-Projektleiter Holger Gerdes vom Ecologic Institute in Berlin und Waldmar Kütt, Leiter der Bioökonomie-Abteilung in der Europäischen Kommission, sind sich einig über die Notwendigkeit „den **sozialen, umweltpolitischen und ökonomischen Nutzen** miteinander zu verbinden und an lokale Bedürfnisse anzupassen“.

[Feinstaubabscheider erfolgreich an Holzheizkesseln getestet](#)

Das Karlsruher Institut für Technologie, CCA-Carola Clean Air GmbH und HDG Bavaria GmbH haben **automatisch gereinigte Feinstaubabscheider** weiterentwickelt und getestet. Die **automatische Abreinigung der Elektroden und der Abscheiderflächen**, funktioniert dabei **mittels kontinuierlich bewegter Bürsten**. Mit dieser Technologie werden bei Hackschnitzelheizungen und anderen Biomasseanlagen die **Feinstaubemissionen deutlich reduziert** und die Anforderungen der 1. BImSchV eingehalten.

[Deutschland hinkt bei Energiewende hinterher](#)

Trotz guter Rahmenbedingungen schneidet Deutschland im internationalen Ranking des **Energiewende-Index nur noch mittelmäßig** ab. Während das deutsche **Klimaziel** von der Politik kurzerhand als für **nicht mehr erreichbar** eingestuft wird, zeigen uns andere Länder wie eine Energiewende funktionieren kann.

[Das Wohnquartier von morgen: ein energetischer Selbstversorger](#)

In Oldenburg entsteht ein "**Energetisches Nachbarschaftsquartier**". Das Wohnquartier soll seinen Energiebedarf überwiegend aus **lokal erzeugter Energie** decken. Die **Kopplung von Strom, Wärme/ Kälte und Mobilität** sowie soziale und wirtschaftliche Aspekte stehen bei dem Projekt im Vordergrund.

2. FÖRDERUNG

[Mittelverteilung Programm "Nachwachsende Rohstoffe"](#)

Durch das Förderprogramm „Nachwachsende Rohstoffe“ des BMEL wurden im vergangenen Jahr **707 Vorhaben mit insgesamt 209 Mio. € gefördert**. Größter Einzelposten ist dabei die „**stoffliche Nutzung/ biobasierte Produkte**“ mit 67 Mio. €.

[Förderprogramm Heizen mit erneuerbaren Energien kommt gut an](#)

Das Marktanzreizprogramm vom BMWi "**Heizen mit erneuerbaren Energien**" wird sehr gut angenommen. Gefördert wird u.a. der **Einbau von Solarthermieanlagen, Biomasseheizungen, Wärmepumpen oder der Neubau von Nahwärmenetzen**.

[VKU bietet Crowdfunding-Lösung für Kommunen](#)

Neben staatlicher Förderung können Kommunen für innovative Projekte wie z. B. **Nahwärmenetze auch die Möglichkeit des Crowdfunding** in Betracht ziehen. Der VKU Verlag bietet in Kooperation mit dem Unternehmen fairplaid eine **individuelle Crowdfunding-Plattform für Kommunen zu erschwinglichen Konditionen**, sprich einer monatlichen Pauschale, an.



3. BIOGAS

[Biogas/ Biomethan – erneuerbare Energie aus der Leitung](#)

Eine gute Zusammenstellung der wichtigsten Fakten zur Herstellung und Verwendung von **Biogas und Biomethan** liefert die neue [ASUE-Broschüre](#). Ganzheitlich werden die Chancen für die **Energieversorgung, der Artenvielfalt und der lokalen Wirtschaft** veranschaulicht.

[Wasserschutz mit Biogas](#)

Fachverband Biogas startete Informationsoffensive zu gewässerschonender Betriebsführung. Neben dem Beitrag zum **Wasserschutz leisten Energiepflanzen** einen wichtigen Beitrag zum **Bodenschutz, Artenschutz und der Nitratproblematik**.

[Metastudie: Wirksamer Klimaschutz nur mit erneuerbaren Gasen möglich](#)

Eine neue **Metastudie** der Agentur für Erneuerbare Energien (AEE) zur zukünftigen Rolle von **Power-to-Gas und Biogas** ist veröffentlicht. **Biogene und synthetische Gase sind wetterunabhängig** und werden in Zukunft in allen Energiebereichen einen wichtigen Beitrag leisten. Das **größte Potenzial** für Biomethan und Power-to-Gas liegt vor allem im **Verkehr und in der Industrie**.

[Methanisierung](#)

Die Brandenburgische **Technische Universität (BTU) Cottbus-Senftenberg** hat einen **Rieselbett-Reaktor zur biologischen Methanisierung** optimiert und getestet. Hohe Produktqualität, geringer Energiebedarf und die gesteigerte Methanbildungsrate lassen das Verfahren als gut geeignet für die flexible Speicherung von Energie erscheinen.

4. ENERGIEHOLZ

[„Qualitätserhaltende Hackschnitzzellagerung“](#)

Die **Einflussfaktoren bei der Holzhackschnitzzellagerung** haben das Technologie- und Förderzentrum (TFZ) sowie die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (LWF) im **Forschungsprojekt „Qualitätserhaltende Hackschnitzzellagerung“** untersucht. Der Bericht steht [hier](#) zum Download bereit.

[„Welser Erklärung zur Holzenergie“](#)

Kurz und knapp sind die **wichtigsten Argumente der Holzenergie** in der **„Welser Erklärung zur Holzenergie“** vom **österreichischen Biomasse-Verband** dargestellt.

5. RESTSTOFFE

[Energie aus dem Biomüll](#)

Ein **wertvoller Rohstoff, viel zu wenig genutzt**, sind die rund **neun Millionen Tonnen organischer Reststoffe**, die hierzulande jährlich in den Haushalten über die Biotonne eingesammelt oder als Grünschnitt aus dem Garten in Recyclinghöfen abgegeben werden. In [diesem Artikel der Süddeutschen Zeitung](#) werden Hindernisse und Chancen beleuchtet.



6. MOBILITÄT/ BIOKRAFTSTOFFE

[Biomethan für Busse in Ansbach](#)

Die Ansbacher **Erdgastankstellen werden komplett auf Biomethan umgestellt**. Neben privaten Erdgasautos sollen auch die **Stadtbusse in Zukunft mit Biomethan** betrieben werden. Der erste Erdgasbus ist bereits gekauft, weitere folgen.

[Absatz und Produktion von Bioethanol 2017 gesunken](#)

Der **Absatz von Bioethanol** in Deutschland sank 2017 im Vergleich zum Vorjahr **um knapp 2 Prozent**, die **Bioethanolproduktion sogar um 8,8 Prozent**, so der Bundesverband der deutschen Bioethanolwirtschaft (BDBe).

[Trilog stoppt den Klimaschutz im Verkehr](#)

Nach der ersten Auswertung der **Beschlüsse zur Neufassung der Erneuerbare Energien-Richtlinie (REDII)** kommt die Union zur Förderung von Öl- und Proteinpflanzen (UFOP) zu dem Ergebnis: **Klimaschutz und EU-Landwirtschaft sind die Verlierer!**

[Global Bioenergies produziert nachhaltiges Benzin & Flugbenzin](#)

Eine Unternehmenskooperation zwischen Global Bioenergies und SkyNRG will nachhaltigeres Flugbenzin fördern. Zum Einsatz kommt dabei das von **Global Bioenergies** entwickelte Verfahren zur **Umwandlung erneuerbarer Ressourcen (Zucker, Getreide, land- und forstwirtschaftliche Abfälle) in Isobuten**.

7. STOFFLICHE NUTZUNG

Biokunststoffe:

Die ersten [Legosteine aus Biokunststoff](#) kommen auf den Markt: "botanische" Lego-Teile, wie z. B. Blätter, Büsche und Bäume werden in Zukunft **statt aus Polyethylen, auf Basis von Zuckerrohr** hergestellt.

Die Firma Schneider Schreibgeräte GmbH bringt die ersten [Fineliner](#) auf dem Markt, deren Gehäuse aus **88 % biobasiertem Kunststoff** besteht. Die dazugehörigen Stifteboxen werden aus „hauseigenen“ Kunststoffabfällen produziert.

[Enzym, das Bioplastik zerlegen kann](#)

Grazer Forscher aus Graz haben ein **Enzym** entdeckt, das **Bioplastik zerlegen** kann. Hintergrund ist ein zunehmendes **Problem mit Bioplastik im Hausmüll bzw. Biogasanlagen**.

[Leichtbau-Sandwichplatten mit Popcorn-Kern](#)

"Expandierte Maiskörner" – nicht nur für Kinoabende gut! Die Universität Göttingen entwickelte "**Leichtbau-Sandwichplatten mit einem Kern aus expandiertem Mais**". Das Material besticht mit dem **geringen Gewicht, guten mechanischen Eigenschaften** und ist zudem noch **frei von Formaldehydemissionen**. Denkbare Einsatzbereiche dieser Platten ist der Möbel – und/oder Autobau. Eine Eignung als **Dämmstoff** ist ebenfalls möglich.

[Wärmedämmplatten aus Napiergras](#)

Schorndorfer Firma ISOCALM GmbH produziert in **Afrika Wärmedämmplatten aus Napiergras (Elefantengras)**. Der weltweite Vertrieb wird über Deutschland abgewickelt. Die ISOCALM Platten können als **Putzträger und für Außen- als auch Innenwärmedämmung** verbaut werden.



Schallabsorbierende Akustiklösungen mit Reet

Weitgehend naturbelassene nachwachsende Baustoffe in der Innenarchitektur werden immer beliebter. Hier ein Beispiel aus **Reet**, **eingesetzt sowohl als Schallabsorber** als auch als ästhetische Raumelemente.

Holz im Maschinenbau

Die Firma Ligenium stellt technische Maschinen, Anlagen und Bauteile aus Holz und Holzwerkstoffen her.

Coffee-to-go Becher aus Kaffeesatz, Buchenholzfasern, Stärke, Cellulose und Biopolymeren

Das Unternehmen Kaffeeform wurde für seinen "**Becher aus Kaffeesatz**" für den **Red Dot Award "Best of the Best 2018"** ausgezeichnet.

Bettdecken aus der Natur

Pflanzliche Stärke bildet das Ausgangsmaterial für Paradies Biofill® und Paradies Biolana®. Kombiniert mit **Schafschurwolle** aus kontrolliert biologischer Tierhaltung und Fairtrade Baumwolle sind diese Bettdecken ein Beispiel für den verantwortungsvollen Umgang mit Tier und Natur.

Handlungsleitfaden „Nachwachsende Rohstoffe im Einkauf“ 3: Büro – Einrichtung, Material, Gestaltung

Das neue, inzwischen dritte Themenheft der FNR stellt zahlreiche **biobasierte Produktalternativen** für den Büroarbeitsplatz und sein Umfeld zusammen.

Konkurrenz für glasfaserverstärkte Verbundwerkstoffe

Das Institut für Textiltechnik (ITA) der RWTH Aachen University stellt ein **Longboard-Deck** aus **naturfaserverstärktem Kunststoff (NFK)**, als Alternative zu konventionellen Verstärkungsfasern wie z. B. Glasfasern vor. Den innovativen Ansatz stellt die Einsparung der sonst üblichen Garnbildung dar. ...[weiterlesen](#)



Dieser Newsletter entsteht in Zusammenarbeit mit dem Sächsischen Landesbauernverband (SLB) e.V.



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Die Förderung erfolgt durch das Sächsische Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft.